

- „Zu langsam“
- „Paßt nicht ins Team“
- „Super, aber leider nicht für diese Stelle“
- „Hat alles gepaßt, bis auf diese Kleinigkeit, da konnte ich nicht hinüber wegsehen.“
- „Momentan leider keine passende Stelle frei, aber bei nächster Gelegenheit wirklich gerne“.

Nur 5 von unzähligen Ausreden, die man hört, wenn es um die Nicht-Einstellung begünstigt behinderter BewerberInnen geht. Dabei liest man doch immer von der Wichtigkeit der „Integration“. Warum eigentlich? Warum „integrieren“? Warum nicht von vornherein „gleichstellen“, „miteinbeziehen“?

Laut wikipedia leitet sich der Begriff „Integration“ vom lateinischen „integratio“ (Erneuerung) ab und bedeutet in der Soziologie die Ausbildung

- einer Wertgemeinschaft mit einem Einbezug von Gruppierungen, die zunächst oder neuerdings andere Werthaltungen vertreten, oder
- einer Lebens- und Arbeitsgemeinschaft mit einem Einbezug von Menschen, die aus den verschiedensten Gründen von dieser ausgeschlossen (exkludiert) und teilweise in Sondergemeinschaften zusammengefasst waren.

Quelle: wikipedia, [https://de.wikipedia.org/wiki/Integration_\(Soziologie\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Integration_(Soziologie))

Warum schließen wir aber überhaupt aus ?

Meist ist es schlicht Angst, die uns zurückschrecken läßt. Können wir mit „Denen“ richtig umgehen? Wird das nicht zu kompliziert? Muß man „Die“ mit Samthandschuhen anfassen?

JA, wir können mit begünstigt behinderten MitarbeiterInnen „richtig“ umgehen. So, wie wir mit jeder/m anderen neuen MitarbeiterIn auch einen korrekten Umgang zu pflegen haben.

NEIN, es wird nicht zu kompliziert. Freilich kann es anfänglich da und dort zu kleineren Schwierigkeiten kommen, aber das passiert bei den „Normalen“ genauso, nur sehen wir es da nicht so, weil es eben „normal“ ist.

NEIN, man muß begünstigt behinderte MitarbeiterInnen nicht mit Samthandschuhen anfassen. Im Gegenteil, ganz „normal“, wie alle anderen. Nicht mehr und nicht weniger.

Denken Sie bitte daran, wenn Sie wieder eine Stelle neu zu besetzen haben.

DANKE !!!!